

Konfiguration des Messageclients

Konfiguration der Meldeziele

Telefonnr. 1:	Vers.	3	Telefonnr. 3:	Vers.	0	Absetzen von (E)in-/
(801)		(-)		(A)us-Meldungen (A)
(-)		(-)		Meldefolge-Modus: 1
(-)		(-)		(0: Nr.1 .. Nr.4)
0=CW/D1/D2/3=Fax	(3)		0=CW/D1/D2/3=Fax	(0)		(1: Nr.4 .. Nr.1)
Absetzen ü. Modem	1		Absetzen ü. Modem	1		(2: Nr.1+...+Nr.4)
Telefonnr. 2:	Vers.	2	Telefonnr. 4:	Vers.	0	
(802)		(-)		
(-)		(-)		
(-)		(-)		
0=CW/D1/D2/3=Fax	(0)		0=CW/D1/D2/3=Fax	(0)		
Absetzen ü. Modem	1		Absetzen ü. Modem	1		

Meldeziele	Telefonnummer	Versuche	Folgemodus	Mod.Nr.
1. Fax	801	2	1	1
	-			
	-			
2. CW	802	3	2	1
	-			
	-			
3. CW	-	0	3	1
	-			
	-			
4. CW	-	0	4	1
	-			
	-			

Folgemodus: 1..4 (selected), 4..1, alle informieren

Absetzen von: EIN-Meldung (checked), AUS-Meldung (checked)

Status: OK

Testmeldung absetzen...

Einstellung

Nachdem die Einstellungen für den **Modemserver** gemacht worden sind, müssen noch die Empfänger von Störmeldungen eingetragen werden.

Das Feld Status zeigt hier den derzeitigen Status des in der **Konfiguration** eingetragenen Modemservers an.

Über den Knopf „**Testmeldung absetzen**“ (nur Grafik) hat man die Möglichkeit, die korrekte Funktion des Modemservers direkt zu überprüfen (s.u.).

Weiterhin sind hier die (maximal 4) Meldeziele zu sehen. Man kann direkt neben der Zahl des

Meldeziels, die Art des Meldeziels festlegen. Zur Auswahl stehen: Fax, CW (COSMOweb), D1, D2, E-Plus. Auf der HTML Seite muss hierfür eine der folgenden Konstanten eingetragen werden:

- 0 für eine Meldung an COSMOweb
- 1 für eine D1 SMS
- 2 für eine D2 SMS
- 3 für ein Fax
- 4 für eine E-Plus SMS

Als **Telefonnummer** gibt man jeweils die Telefonnummer des Empfängers ein. Bei Fax und COSMOweb Meldungen ist dies die Nummer des jeweiligen Endgeräts (Modem, Faxgerät) und bei SMS, die Handynummer des Empfängers. Wenn dieses Feld leergelassen wird, gilt dieses Meldeziel als nicht aktiv und wird beim Versenden ignoriert.

Für jedes Meldeziel kann eine maximale Anzahl von **Wahlversuchen** angegeben werden, für den Fall, dass eine Anwahl fehlschlägt (Leitung besetzt, Übertragungsfehler, o.Ä.). Wenn hier eine 0 eingeben wurde, gilt dieses Meldeziel als nicht aktiv und wird beim Versenden ignoriert.

Unter der **Modemnummer** wird die Nummer des Modems (1 oder 2) eingegeben, welches von dem Modemserver genutzt werden soll.

Der **Folgemodus** bestimmt die Priorität der verschiedenen Meldeziele. Hierbei bedeutet:

1..4: Die Störmeldungen werden beginnend mit Meldeziel 1 versendet. Falls dies fehlschlägt, wird Meldeziel 2 verwendet, usw.

4..1: Die Störmeldungen werden beginnend mit Meldeziel 4 versendet. Falls dies fehlschlägt, wird Meldeziel 3 verwendet, usw.

alle informieren: Störmeldungen werden immer an alle Meldeziele versendet.

Mit den Auswahlhäkchen in „**Absetzen von**“ kann ausgewählt werden, ob das Auftreten einer Störung („**EIN**“), das Wegfallen einer Störung („**AUS**“) oder beides versendet werden soll.